**Studentin der Universität in Koblenz ist 72. Deutschen Weinkönigin**

Eva Lanzerath, Bachelor-Studentin Grundschullehramt am Campus Koblenz der Universität Koblenz-Landau im fünften Semester, wurde zur 72. Deutschen Weinkönigin gewählt.

Zuvor wirkte sie ein Jahr lang als Gebietskönigin des Anbaugebiets Ahr, eines der 13 deutschen Weinanbaugebiete. Im Jahr davor war sie Ortsweinkönigin in ihrer Heimatgemeinde Walporzheim, einem Stadtteil und Ortsbezirk der Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler im Landkreis Ahrweiler. „Die Liebe zum Wein begleitet mich schon mein ganzes Leben. Meine Familie bewirtschaftet eigene Weinberge und es war schon immer ein Traum von mir, einmal Weinkönigin zu werden“, betont Eva Lanzerath.

Als Deutsche Weinkönigin vertritt die 22-Jährige nun ein Jahr lang die Weinerzeuger aus den dreizehn deutschen Anbaugebieten. Die Studentin wird als Fachfrau zum Thema Wein im In- und Ausland unterwegs sein, Weinproben halten, auf Weinfachmessen mitwirken und viele Weinveranstaltungen begleiten wie auch moderieren.

Und weiterhin will Lanzerath Krone und Studium in Einklang bringen: „In diesem Jahr lege ich die Priorität auf die Krone. Ein Jahr Deutsche Weinkönigin zu sein, ist etwas ganz Besonderes und ich möchte diese Zeit nutzen, um die deutschen Weine und die Weinerzeuger bestmöglich zu vertreten. Trotzdem werde ich versuchen, mein Studium schnellstmöglich fortzusetzen.“

In Zukunft will sie auch als Grundschullehrerin ihr Wissen über den Wein vermitteln: „Der Weinbau und mein Studium sind auf den ersten Blick nicht sehr stark miteinander verbunden. Jedoch finde ich es wichtig, den Kindern den Wein als Kulturgut unseres Landes näher zu bringen. Für mich selbst ist die Arbeit im Weinberg und in der Natur ein schöner Ausgleich zu der Arbeit in der Schule oder im Studium. Ich habe bereits eigene Weinberge, die ich zusammen mit meiner Familie bewirtschafte.“

Ihre Liebe zu Kindern hat sie ihres Auslandsaufenthalts als Au Pair in Neuseeland entdeckt. Da sie großes Interesse an der Wissensvermittlung hat und gerne gemeinsam mit Kindern kreativ ist, entschied sie sich, an der Universität in Koblenz zu studieren und Grundschullehrerin zu werden. „Im Nebenerwerb und als Ausgleich zum Beruf wird der Weinbau aber immer eine große Rolle in meinem Leben spielen“, erklärt Lanzerath.

**Ansprechpartnerin:**

Dr. Birgit Förg

Referat Öffentlichkeitsarbeit

Universität Koblenz-Landau

Campus Koblenz

Universitätsstraße 1

56070 Koblenz

E-Mail: foerg@uni-koblenz-landau.de

Tel.: 0261 287 1766